

Rußbacher GEMEINDENACHRICHTEN



NIEDERRUSSBACH | OBERRUSSBACH | STRANZENDORF

Rückhaltmaßnahmen

Schutzmaßnahmen gegen Hochwasser in Oberrußbach

SEITE 8

Feuerwehr Stranzendorf

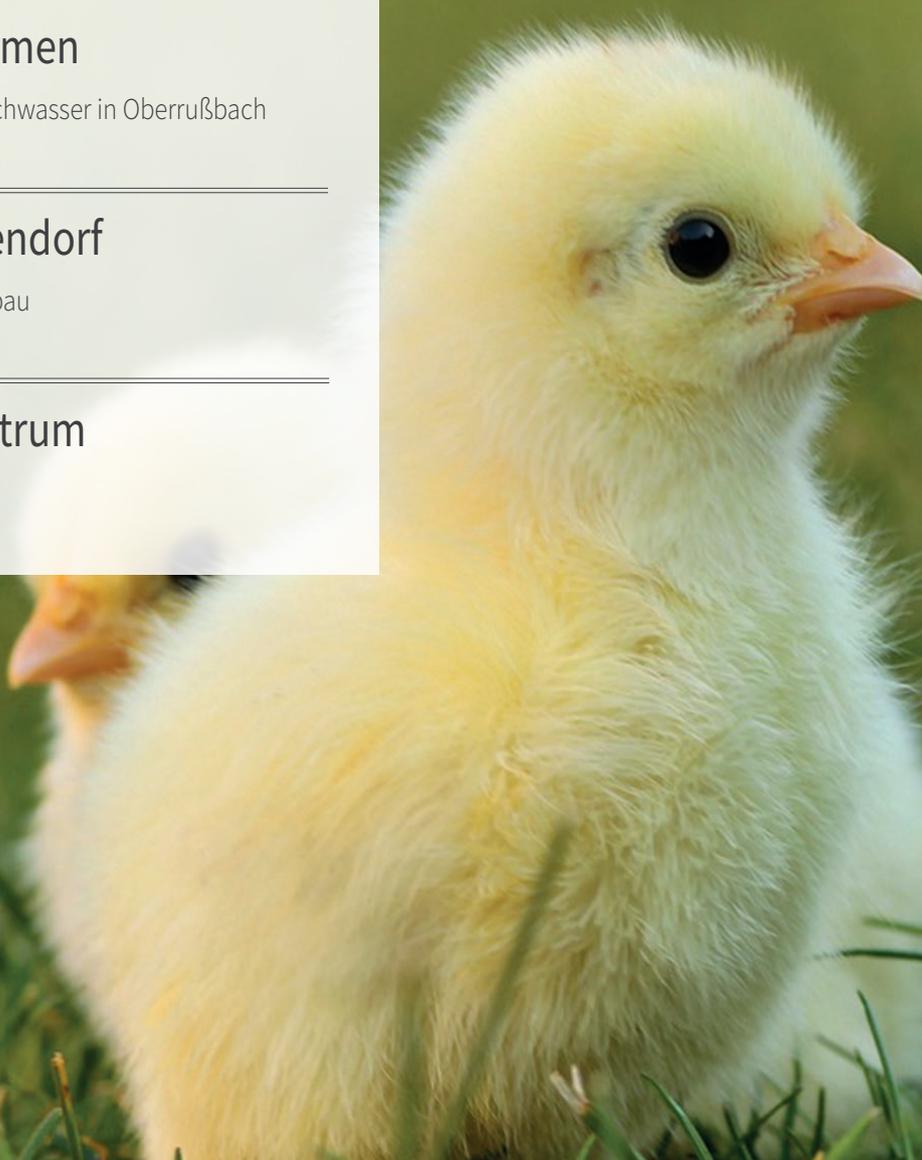
Neues vom Feuerwehrhauszubau

SEITE 10

Veranstaltungszentrum

Rückblick auf das Jahr 2023

SEITE 19



FROHE OSTERN WÜNSCHEN

BÜRGERMEISTER, GEMEINDERAT, GEMEINDEBEDIENSTETE



GEMEINDE RUSSBACH
Horner Straße 1
3702 Niederrußbach

Tel. 02955/70220 | Fax. DW 20
E-Mail:
gemeinde@russbach.gv.at
bauamt@russbach.gv.at

www.russbach.gv.at

PARTEIENVERKEHRSZEITEN:
Montag 17:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag 08:00 - 12:00 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

TELEFONZEITEN:
Montag 09:00 - 12:00, 13:00 - 14:00
und 17:00 - 19:00 Uhr
Dienstag | Mittwoch | Donnerstag
09:00 - 12:00 und 13:00 - 14:00 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

AMTSSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS
HERMANN PÖSCHL

Montag 17:00 - 19:00 Uhr
Freitag 09:00 - 11:00 Uhr

Inhalt

| | |
|-------------------------------------|----------|
| Umstrukturierung am Gemeindeamt | Seite 4 |
| Beschlüsse aus dem Gemeinderat | Seite 6 |
| Bushütte Oberrußbach | Seite 7 |
| Rückhaltemaßnahmen in Oberrußbach | Seite 8 |
| Kindergarten | Seite 9 |
| Musikschule Eggenburg | Seite 9 |
| Freiwillige Feuerwehr Stranzendorf | Seite 10 |
| FZSV Rußbach | Seite 11 |
| FZSV Rußbach - Sektion Fußball | Seite 12 |
| FZSV Rußbach - Sektion Tennis | Seite 13 |
| Dorferneuerungsverein Stranzendorf | Seite 13 |
| Theater- und Kulturverein Rußbach | Seite 14 |
| Landjugend | Seite 15 |
| Tanzkurse im VAZ | Seite 15 |
| Gesunde Gemeinde | Seite 16 |
| Unser Veranstaltungszentrum | Seite 19 |
| Verschundene Berufe in der Gemeinde | Seite 20 |
| Veranstaltungskalender | Seite 21 |
| Personalia | Seite 22 |
| NÖ Frühjahrsputz 2024 | Seite 23 |
| Weinviertel-Fest in Wien | Seite 23 |

IMPRESSUM Ausgabe 01 | 2024

Erscheint als Informations- und
Nachrichtenzeitung der Gemeinde
Rußbach

Herausgeber & Redaktion:
Gemeinde Rußbach | Horner Straße 1 |
3702 Niederrußbach | www.russbach.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Hermann Pöschl

Layout & grafische Umsetzung:
Michaela Augustin, Kathrin Träxler

Kontakt, Inhalt & Werbeeinschaltungen:
Michaela Augustin | michaela.augustin@russbach.gv.at

Druck:
Druckhaus Schiner GmbH
www.schiner.at

Nächste Ausgabe: Juni 2024
Redaktionsschluss: 24. Mai 2024



Geschätzte Rußbacherinnen und Rußbacher!

Der Frühling zeigt sich schon von der schönsten Seite und auch die Arbeiten im ganzen Gemeindegebiet haben bereits begonnen - ein sehr arbeitsintensives Jahr steht-

bevor.

So wird das Leaderprojekt „Belebung des Weinortes“ heuer fertiggestellt.

Aber auch im Straßenbau gibt es einige Projekte wie die Sanierung der Weinberggasse in Niederrußbach (von Familie Stauber bis Familie Thürr Stefan), aber auch in Oberrußbach die Bachgasse bzw. ein kleines Teilstück in der neuen Siedlung Am Felde.

Auch am Güterwegsektor gibt es noch ein paar wichtige Maßnahmen, wie der Lissenweg in Stranzendorf Richtung Seitzersdorf-Wolf-

passing und in Oberrußbach der Kellweg (kurz vor Oberrußbach links). Weiters wird in Stranzendorf der Leitungskataster für Kanal- und Wasserleitung erstellt und die Kanalleitungen gereinigt.

Weiters wird auch das Rückhaltebecken in Oberrußbach beim Hinterleitenweg für ein 100jähriges Hochwasser ausgerichtet bzw. fertiggestellt (nähere Details dazu auf Seite 8).

Weiters gibt es auch einige Umstrukturierungen am Gemeindeamt. Die genaueren Details finden Sie im Blattinneren.

Wie Sie aus dem Bericht entnehmen können, bringt das Jahr 2024 wieder interessante Herausforderungen und schöne Projekte, die wir umsetzen um unsere Gemeinde schöner gestalten bzw. erhalten zu können und lebenswerter zu machen.

Ich wünsche Ihnen und uns allen schöne Osterfeiertage und einen erfolgreichen Start in den Frühling.

Euer Bürgermeister
Hermann Pöschl



Umstrukturierung am Gemeindamt Rußbach

Durch den Neubau des Gemeindeamtes wurden bereits wichtige Weichen gestellt, um den Arbeitsablauf auf der Gemeinde zeitgemäßer umsetzen zu können. Nach intensiver Beobachtung der internen Arbeitsabläufe und des Arbeitsumfanges mussten nun auch personelle Veränderungen veranlasst werden. Die Personalstruktur ist nun schon seit Jahrzehnten gleich geblieben, obwohl die Aufgaben sehr viel umfangreicher geworden sind.

Bund und Land haben viele neue Aufgaben an die Gemeinden delegiert, Gesetze und Verordnungen sind sehr viel komplexer im Vollzug als noch vor einigen Jahren. Viele von Ihnen können

sicher bestätigen, dass die Inanspruchnahme von Förderungen meist mit sehr hohem Aufwand verbunden ist uns als Gemeinde ergeht es hier nicht viel anders. Einige Arbeitsbereiche sind sogar so umfangreich geworden, dass die Verschiebung der Aufgabenbereiche notwendig geworden ist.

Es war ein langer und schwieriger Prozess um die Neustrukturierung auf die Beine zu stellen. Diese Neustrukturierung entstand durch unzählige Besprechungen des Gemeindevorstandes, mit externen Beratern sowie nach Gesprächen mit übergeordneten Dienststellen.

Uns als Gemeindevertreter war es hierbei wichtig, dass

die Aufgaben der Gemeinde ordentlich, zeitgemäß und verantwortungsvoll umgesetzt werden können. Die tiefgreifende Veränderung ist natürlich nicht ausschließlich mit positiven Aspekten behaftet. Für die Mitarbeiterinnen bedeutet dies eine Umstellung und neue Herausforderung.

Das neu geschaffene Bauamt wurde am Gelände des Bauhofes (Lindheimweg 2) installiert. Bauhof/Bauamt/Altstoffsammelzentrum sind somit zusammengeführt und bilden eine im Arbeitsablauf harmonische Konstellation.

Es wurde die Aufnahme einer zusätzlichen Teilzeitarbeitskraft für das Büro der Gemeinde beschlossen.

Dem ausgearbeiteten Vorschlag stimmten die bei der Gemeinderatssitzung am 27.2.2024 anwesenden Gemeinderäte zu.

Weitere Veränderungen ergeben sich durch die Pensionierung durch Josef Vogl beim Personal am Gemeindebauhof. Auch am Gemeindebauhof soll eine Nachbesetzung erfolgen.

Konkret dürfen wir die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gemeindeamtes und des Gemeindebauhofes mit einigen der neuen Aufgabengebieten vorstellen bzw. präsentieren:

Erreichbarkeit Gemeindeamt

Tel.: 02955 / 70220

Mail: gemeinde@russbach.gv.at

Telefonzeiten: Montag 09:00 - 12:00, 13:00 - 14:00 und 17:00 - 19:00 Uhr, Dienstag | Mittwoch | Donnerstag 09:00 - 12:00, 13:00 - 14:00, Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Parteienverkehrszeiten: Montag 17:00 - 19:00 Uhr | Donnerstag 08:00 - 12:00 Uhr, Freitag 09:00-12:00 Uhr



Michaela Augustin
Amtsleitung

Allgemeine Buchhaltung, Vorschlag und Rechnungsabschluss, Abgaben, Personalverwaltung, Wahlen, Verordnungen

Tel. 02955/70220 DW 14
michaela.augustin@russbach.gv.at



Claudia Angerer
Bürgerservice & Meldewesen

Lohnverrechnung, Verrechnung Kindergarten & Volksschule, Projektbetreuung, Homepage, Wahlen

Tel. 02955/70220 DW 13
claudia.angerer@russbach.gv.at



Kathrin Traxler
Bürgerservice & Meldewesen

Buchhaltung, Gemeindezeitung, Friedhof Stranzendorf, Vertragswesen, Wahlen

Tel. 02955/70220 DW 16
kathrin.traxler@russbach.gv.at

Erreichbarkeit Bauamt

Tel.: 02955 / 70220 - 11

Mail: bauamt@russbach.gv.at

Telefonzeiten: Montag 09:00 - 12:00, 13:00 - 14:00 und 17:00 - 19:00 Uhr, Dienstag | Mittwoch | Donnerstag 09:00 - 12:00, 13:00 - 14:00 Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Parteienverkehrszeiten: nach telefonischer Vereinbarung



Gerlinde Haschka

Bauamtsleitung, Standesamt

Bauangelegenheiten, Raumordnung & Flächenwidmung, Angelegenheiten Gemeindestraßen, Standesamt

Tel. 02955/70220 DW 11

gerlinde.haschka@russbach.gv.at



Michael Haselberger

Bauhofleiter

Tel. 0676/4302771



Walter Anzenberger

Bauhofmitarbeiter

Tel. 0676/4303717



Karl Riegler

Bauhofmitarbeiter

Tel. 0676/7093776



Beschlüsse aus dem Gemeinderat



Sitzung 14. November 2023

Mit den Zimmermannsarbeiten zum Projekt „Zubau FF-Stranzendorf“ wurde die Firma Seifried-Jecho aus Hollabrunn als Bestbieter beauftragt. Der Angebotspreis beträgt € 39.866,81.

Mit den Spenglerarbeiten zum Projekt „Zubau FF-Stranzendorf“ wurde die Firma Seifried-Jecho aus Hollabrunn als Bestbieter beauftragt. Der Angebotspreis beträgt € 20.981,89.

Mit den Dachdeckerarbeiten zum Projekt „Zubau FF-Stranzendorf“ wurde die Firma Seifried-Jecho aus Hollabrunn als Bestbieter beauftragt. Der Angebotspreis beträgt € 17.766,07.

Der Förderung für den Ankauf einer Tragkraftspritze für die FF Oberrußbach im Höhe von € 5.000,- wurde zugestimmt.

Die Erhöhung der Hundeabgabe ab 01.01.2024 wurde beschlossen. Hund € 25,- Hund mit Gefährdungspotential € 90,- Nutzhund € 6,54

Der Ankauf eines Rasenmähertraktors mit Mulchfunktion im Raiffeisenlagerhaus Tulln um € 23.500,- wurde beschlossen.

Dem Antrag einer Förderung in Höhe von € 6.000,- für den Zubau des Roten

Kreuzes in Großweikersdorf wurde zugestimmt.

Der Beschluss über die Durchführung einer Volksbefragung zur Errichtung von Windkraftanlagen am 19.09.2023 wurde aufgehoben.

Dem vorliegenden Dienstbarkeitsvertrag für die Trafostation in NR, Einfahrt Siedlungsstraße bei Fam. Brückl wurde zugestimmt.

Sitzung 12. Dezember 2023

Es wurde ein Pachtvertrag mit der Pfarre Niederrußbach über Nutzung des Grundstückes 2838, KG Niederrußbach für die Aussichtsplattform zum Leader-Projekt „Belebung des Weinortes“ beschlossen.

Dem Ankauf von Containern für die Erstellung eines Mehrzweckraumes bei Firma Containo aus Hausleiten (Bestbieter) um € 87.732,- wurde zugestimmt.

Mit den Erdarbeiten zum Leader-Projekt „Belebung des Weinortes“ wurde die Firma Strenn aus Eggendorf/Wagram als Bestbieter beauftragt. Der Angebotspreis beträgt € 14.772,-.

Mit der Erstellung der Fundamentplatte für die Aufstellung der Container wurde die Firma Watzinger aus Ziersdorf

als Bestbieter beauftragt. Der Angebotspreis beträgt € 17.346,-.

Mit den Zimmermannsarbeiten zum Leader-Projekt „Belebung des Weinortes“ für die Erstellung der Weinterrasse wurde die Firma Willinger aus Königsbrunn/Korneuburg als Bestbieter mit € 95.000,- beauftragt.

Für die Aufbringung eines Schotterrassens zum Leader-Projekt „Belebung des Weinortes“ für den Zugang zur Weinterrasse wurde die Firma Matuschek aus Großriedenthal als Bestbieter beauftragt. Der Angebotspreis beträgt € 8.982,-

Für die Erstellung der Einreichplanung zum Leader-Projekt „Belebung des Weinortes“ wurde die Firma Planbar aus Siegmundshergberg als Bestbieter um € 8.400,- beauftragt.

Dem vorliegenden Voranschlag 2024 und den darin enthaltenem Dienstpostenplan wurde zugestimmt.

Der vom Mitglied des Prüfungsausschusses GR Wickenhauser verlesene Bericht über die am 13.11.2023 durchgeführte angesagte Kassaprüfung durch den Prüfungsausschuss wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Dem Grundsatzbeschluss zur Erstel-

lung eines neuen Gefahrenzonenplanes für die Gemeinde Rußbach wurde zugestimmt.

Dem Grundsatzbeschluss zur Errichtung eines Rückhaltebeckens in Oberrußbach, Standort 1 wurde zugestimmt.

Die gesetzliche Auszahlung des Kinderweihnachtsgeldes in Höhe von € 3.096,20 an die Bediensteten der Gemeinde wurde beschlossen.

Sitzung 30. Jänner 2024

Mit den Baumeisterarbeiten zur Errich-

tung von Flugdächern am Bauhof wurde die Firma Schmidt aus Stockerau als Bestbieter beauftragt. Der Angebotspreis beträgt € 34.785,10.

Die Verordnung einer Bausperre für den Bereich „Johanneskapelle bis Schulgasse“ auf die Dauer von max. 2 Jahren wurde beschlossen.

Ein Trennstück des Grundstückes 3429/3, KG Niederrußbach im Ausmaß von 2 m² soll durch Schenkung an Martha Heindl zur Berichtigung der Grundgrenzen übergehen.

Ein Trennstück des Grundstückes 222,

KG Stranzendorf im Ausmaß von 1 m² soll durch Schenkung an Cornelia und Oliver Reinwart zur Berichtigung der Grundgrenzen übergehen.

Mit dem Gewerk „Garagentore“ für den Zubau FF-Stranzendorf wurde die Firma Schott aus Eggendorf/Wargram als Bestbieter beauftragt. Der Angebotspreis beträgt € 17.154,47.

Mit dem Gewerk „Fenster“ für den Zubau FF-Stranzendorf wurde die Firma Geha aus Wien als Bestbieter beauftragt. Der Angebotspreis beträgt € 9.225,28.

Bushütte

Neues Wartehäuschen bereichert das Gemeindeleben in Rußbach

Die Gemeinde Rußbach und der Dorferneuerungsverein Oberrußbach schreiten gemeinsam voran, um das Gemeindeleben weiter zu bereichern. Eine erfreuliche Neuigkeit für alle Bewohner und Besucher der Gemeinde: Ein neues Wartehäuschen entsteht gegenüber der Freiwilligen Feuerwehr, das nicht nur als Treffpunkt für Kinder und Erwachsene dienen wird, sondern auch eine lang ersehnte Verschönerung des Platzes bedeutet.

Die alte Bushütte, die über die Jahre hinweg treue Dienste geleistet hat, ist in die Jahre gekommen und wird durch das neue Wartehäuschen ersetzt. Dieses Vorhaben kommt nicht nur dem ästhetischen Empfinden zugute, sondern wird auch das Warten, insbesondere bei schlechtem Wetter, erheblich erleichtern.

Finanziert wird das Projekt durch eine kooperative Anstrengung der Gemeinde und des Dorferneuerungsvereins Oberrußbach. Diese Partnerschaft unterstreicht das Engagement beider Seiten für die Verbesserung der Lebensqualität in Rußbach und Umgebung.

Die Umsetzung des Projekts wird im

Sommer 2024 erfolgen und verspricht, dank der kreativen Einbindung der Mitglieder des Dorferneuerungsvereins, ein wahrer Gewinn für die Gemeinde zu werden. Es ist zu erwarten, dass das neue Wartehäuschen nicht nur seinen praktischen Zweck erfüllen, sondern auch als ein Ort der Begegnung und des Austauschs fungieren wird, der das soziale Leben in Rußbach weiter bereichert.

Vizebürgermeister Manfred Punz äußerte sich begeistert über die Zusammenarbeit und betonte die Bedeutung solcher Projekte für das Gemeinwohl: „Die

Schaffung dieses neuen Wartehäuschens ist ein weiteres Beispiel dafür, wie wir durch gemeinsame Anstrengungen das Leben in unserer Gemeinde verbessern können. Ich danke allen Beteiligten für ihren Einsatz und freue mich darauf, das Projekt im Sommer zur Realität werden zu sehen.“

Das neue Wartehäuschen gegenüber der Freiwilligen Feuerwehr verspricht, nicht nur ein praktischer Ort des Wartens zu sein, sondern auch ein Symbol für die gemeinschaftliche Zusammenarbeit und dem Fortschritt in Russbach.



Rückhaltemaßnahmen in Oberrußbach

Schutzmaßnahmen gegen Hochwasser werden umgesetzt

Ein wichtiger Meilenstein in der Hochwassersicherheit von Oberrußbach steht bevor: Im Bereich Hinterleitenweg wird noch in diesem Jahr eine Regulierungsmaßnahme durchgeführt, um die Gemeinde besser vor den Folgen von starkem Hochwasser zu schützen.

Das Projekt umfasst die Verstärkung eines provisorisch erstellten Rückhaltedamms sowie die Errichtung einer Hochwassersicherung nach den Vorgaben der renommierten „Hydro Ingenieure“. Diese Maßnahmen sollen nicht nur die unmittelbare Gefahr einer Überschwemmung in Oberrußbach min-

dern, sondern auch die Sicherheit der Katastralgemeinde Niederrußbach erhöhen.

„Dies ist die erste Umsetzung von insgesamt drei geplanten Hochwassersicherungen in Oberrußbach“, erklärt Vizebürgermeister Manfred Punz. „Durch die Pufferung und regulierte Ableitung von abrupten Niederschlägen werden wir nicht nur die Sicherheit unserer Bürger erhöhen, sondern auch die wirtschaftliche Belastung durch Überschwemmungsschäden reduzieren.“

Die finanzielle Last des Projekts wird durch Landesför-

derungen gemindert, und die exakten Baukosten werden öffentlich und transparent kommuniziert, um die Transparenz und das Vertrauen der Bürger zu gewährleisten.

„Wir legen einen massiven Fokus auf die Absicherung unserer Gemeindebürger und deren Eigentum“, betont Vizebürgermeister Punz. „Angesichts der zunehmenden klimatischen Veränderungen sind weitere Maßnahmen bereits in Planung, um flexibel auf die sich verändernden Bedingungen reagieren zu können.“

Die Umsetzung der Wildwas-

serverbauung ist ein wichtiger Schritt für die Sicherheit und den Schutz der Gemeinde und ihrer Bewohner. Mit einem klaren Blick auf die Zukunft arbeitet die Gemeindeverwaltung weiter daran, die Lebensqualität in Rußbach langfristig zu erhalten und zu verbessern.



Bericht von Gemeinderat THOMAS TIRMANTINGER



Inlineskates sind das perfekte Sportgerät für den Sommer.

Schuhe und Schutzausrüstung an und ab geht's auf die Rollen.

Skaten eignet sich hervorragend als Ausdauersport – auch für Kinder! Das Training (5-99 Jahre) ist abwechslungsreich und für viele eine perfekte Alternative zum Joggen.

Wir möchten ein regelmäßiges Üben ab April 2024 in Niederrußbach mit geprüften Trainerinnen anbieten. MindestteilnehmerInnen sind 10 Personen.

Diese Möglichkeit wollen wir allen Familien anbieten! Bist du dabei?

Interessiert? Bei genügend Anmeldungen werden die Termine den Eltern mitgeteilt. Helmpflicht, Verleih nur eingeschränkt möglich, bitte eigene inline Skates/Rollschuhe mitnehmen.



Inline Skating Verein

SkateFACTORY

...vom Spiel zur Leistung!

Bei Interesse bitte melden bei:

Christian Habesohn, info@skatefactory.at

oder

Karin Koller 0681 / 81 77 50 49



Kindergarten

Forschen und experimentieren im Kindergarten

„Das Erstaunen ist der Beginn der Naturwissenschaften“ Aristoteles

Der Bildungsbereich Natur und Technik im Kindergarten

In der Auseinandersetzung mit naturwissenschaftlichen, technischen und mathematischen Phänomenen erforschen Kinder Gesetzmäßigkeiten ihrer belebten und unbelebten Umwelt. Die Zusammenhänge, die sie dabei entdecken, nutzen sie als Grundlage für die Erweiterung bestehenden Wissens. (Quelle: Bildungsplan für Kindergärten in NÖ)

Zum Forschen und Experimentieren haben wir im Kindergarten Magnete, Lupen, einen Leuchttisch, ei-



Beim Lernclub haben die Kinder Tierskelettaufnahmen mit Hilfe des Leuchttisches den entsprechenden Tierbildern zugeordnet.

nen Overheadprojektor und unterschiedliche Messgeräte wie Waagen und Maßband, mit denen die Kinder erste Erfahrungen in den verschiedenen Bereichen der Naturwissenschaften sammeln können.

Gezielte Bildungsangebote wie Farben mischen, Keimversuche, beim Backen und Kochen die Zutaten abwägen oder die Erarbeitung kindgerechter Sachbücher gehören zum Kindergartenalltag.



Durch Probieren und Beobachten erfahren die Kinder die Grundlagen der Farbenlehre.



Musikschule Eggenburg Ignaz J. Pleyel

Zweigstelle Niederrußbach

Neben vielen verschiedenen Instrumenten werden in der Musikschule auch zahlreiche Nebenfächer wie Kindermusical, Musikkunde, Ensemble, Pop-Band uvm. angeboten. Auch für die Jüngsten ist hier etwas dabei: Neben dem Elementaren Musizieren im Kindergarten und der Volksschule gibt es in der Musikschule nun auch die Musikzwerge. Hier können

Babys und Kleinkinder gemeinsam mit einer Begleitperson die Welt der Musik spielerisch entdecken. Spüren, hören, singen und bewegen zur Musik stehen hier im Mittelpunkt.

Gruppe Vormittag: 1 bis 2,5 Jahre | Gruppe Nachmittag: 2 bis 4 Jahre (Großweikersdorf)

Tag der Musikschulen- finde dein Instrument

Am **Samstag, 4. Mai 2024** findet von 9:00 – 11:30 Uhr der Tag der NÖ Musikschulen in der VS Großweikersdorf, Dr. J. Baumgartnerstraße 1 statt.

Hier kannst du verschiedene Instrumente ausprobieren, wichtige Fragen mit der jeweiligen Lehrperson besprechen, eine Schnupperstunde vereinbaren und

dich für das neue Schuljahr anmelden.

Vorab kannst du dir auf unserer Homepage Videos über die Instrumente ansehen.

Weitere Infos und das Anmeldeformular findest du unter: www.musikschule.eggenburg.at

Sekretariat | Mo-Fr 10-14 Uhr unter sekretariat@musikschule-eggenburg.at oder 02984/3476

Junge Talente bei Prima La Musica

Ende Februar fand der NÖ Landeswettbewerb Prima La Musica in St. Pölten statt.

Aus der Gemeinde Russbach erspielte **Lina Rauscher** mit dem Klarinetten trio **HaLiMa**

in der Altersgruppe 1 (10-11 Jahre) einen tollen **2. Preis** (Musiklehrer Nicole Walker).

Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin viel Freude beim Musizieren!



SCAN ME

Anmeldungen für das kommende Schuljahr sind bis Ende Mai möglich.



Freiwillige Feuerwehr Stranzendorf

Neues Feuerwehrmitglied



Auch zu Beginn des Jahres 2024 durften wir uns über ein neues Feuerwehrmitglied recht herzlich freuen. Nicole Kovacsits folgte ihrem Lebensgefährten Daniel Hausa in den Dienst der Freiwilligen Feuerwehr.

Nicole unterstützte uns

schon immer tatkräftig bei unseren Zeltfesten und beim Feuerwehrhaus-Zubau.

Die Anmeldungen zum Erste-Hilfe-Kurs und zur Feuerwehr-Basisausbildung sind bereits erfolgt und werden im März und April abgeschlossen.

Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Stranzendorf heißen Nicol recht herzlich in unserem Kreis willkommen und freuen uns auf eine kameradschaftliche Zusammenarbeit.

Feuerwehrhauszubau

Im Herbst und Frühwinter wurden durch unsere Mitglieder und freiwilligen Helfer die Funktionsräume und Werkstätten aufgemauert, Hohlwände für Garage und Unterstände aufgestellt und ausbetoniert.

Die letzten geplanten Arbeiten im Jahr 2023, das Aufstellen des Dachstuhls, konnten wegen des frühen Wintereinbruchs im Dezember nicht mehr durchgeführt werden.

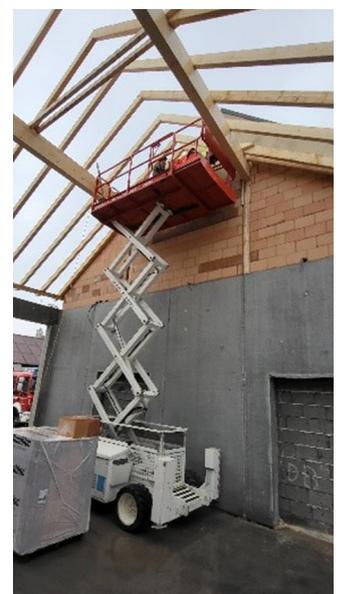
Zwischen Weihnachten und Silvester lud das Kommando alle Mitglieder und freiwilligen Helfer mit Partnern, als Dankeschön für die durchgeführten Arbeiten, zu einer Jahresausklangsfest bei Glühwein, Maroni und Buffet ins Feuerwehrhaus ein. Kommandant Ratsch Johann konnte sich in seiner Ansprache dabei bei rund 50 anwesenden Unterstützern recht herzlich bedanken.

In der Woche um den 26. Februar startet der Zimmerer mit den Arbeiten für den Dachstuhl. Die Erstellung des Daches wurde komplett



an die Firma Seyfried-Jecho aus Hollabrunn vergeben. In einer Woche wurde das komplette Grundgerüst des Dachstuhl aufgestellt und schon teilweise eingebrettelt. So dass in der gleichen Woche am Freitag, noch das Ausmauern der Giebelwände, durch uns in Angriff genommen wurden konnte.

Die nächsten geplanten Tätigkeiten im Frühjahr sind das Fertigstellen des Daches durch die Firma Seyfried-Jecho, Einbau der Garagentore, Eingangstüren und Fenster, sowie das Aufstellen der Zwischenwände und die Durchführung der Installation für Strom, Wasser und Heizung.





FZSV Rußbach

70 Jahre und kein bisschen leise

Im Jänner feierte Josef Mundspurger mit seinen Sportfreunden den 70. Geburtstag.

Bei der Feier wurden seine jahrzehntelangen, herausragenden Leistungen als Spieler und Funktionär gewürdigt. Aber auch sein Engagement als „Mädchen für alles“ – Platz- und Anlagenpflege, Kantinenbetrieb sind nur einige Tätigkeiten, die er mit Leidenschaft ausführt, wurde hervorgehoben.

Die FZSV-Familie wünscht alles erdenklich Gute, viel Gesundheit und dankt für den unermüdlichen Einsatz um das Sportwesen in der Gemeinde Rußbach.

Edwin Muhr für den FZSV Rußbach



Ein besonderes Geschenk war der Überraschungstag der ihn mit seinen Sportfreunden zum gemeinsamen Essen und anschließenden Besuch des Wiener Derbys Rapid gegen Austria führte. v.l.n.r. Christian Kerner, Erich Neunteufel, Anton Pfeifer, Ludwig Schernhorst, Martin Finster, Werner Senftleben, Edwin Muhr und Josef Mundspurger

Dank an Bauhofleiter Josef Vogl

Anlässlich seiner Pensionierung dankte der FZSV Rußbach im Kreise der Kolle-

gen und Sportfunktionäre Josef Vogl für seine jahrelange Unterstützung und

wünscht alles Gute und Gesundheit für den Ruhestand.



v.l.n.r. Edwin Muhr, Erich Neunteufel, Josef Vogl, Hermann Pöschl, Christian Kerner, Michael Haselberger, Josef Mudspurger, Walter Anzenberger, Martin Finster, Johann Resinger, Karl Riegler



FZSV Rußbach - Sektion Fußball

Die Herbstsaison lief für den FZSV Russbach nicht nach Wunsch. Die Mannschaft beendete die Saison auf dem 10 Tabellenplatz mit 11 Punkten (3 Siege, 2 Unentschie-

den und 8 Niederlagen). Dies hatte zur Folge, dass wir uns von unserem Trainer Manuel Weber einvernehmlich trennten und relativ rasch

mit Patrick Fasching einen Nachfolger fanden.

Herbstsaison und wünschen unserem neuen Trainer viel Erfolg.

Wir bedanken uns auf alle Fälle für die Ballspenden und Patronanzen in der



Wir bedanken uns recht herzlich für die Ballspende bei Century 91 Thomas Muhr (2.v.r.) und bei Firma Reitermayer Stefan Lamp (2.v.l.) für die Matchpatronanz bei unserem Spiel gegen Zwentendorf



Wir bedanken uns recht herzlich für die Ballspende bei Firma Spiral Edwin Muhr (r.) und bei Firma Elektro Schober Franz Schober 3.v.l.) für die Matchpatronanz bei unserem Spiel gegen Furth.



Wir bedanken uns recht herzlich bei Gregor Watzinger (r.) - Leitung Akquise, Projektmanagement für die Ballspende und Matchpatronanz bei unserem Spiel gegen den SC Hadersdorf.



Wir bedanken uns recht herzlich beim Weingut Lorenz Bauer (r.) für die Ballspende und bei Bürgermeister Hermann Pöschl für die Matchpatronanz bei unserem Sieg gegen ESV Krens.



Wir bedanken uns recht herzlich bei der Firma BSS Markhart (l.) für die Ballspende und bei Generali Christoph Sainitzer (r.) für die Matchpatronanz bei unserem Derbysieg gegen den SV Neuaigen..

HEIMSPIELE FZSV RUSSBACH FRÜHJAHR 2024

| SPIELTAG | KM / U23 | GEGNER |
|-----------|---------------|------------------------|
| SO 17.03. | 15:00 / 13:00 | SV Rust |
| SO 31.03. | 16:30 / 14:30 | SC Sitzenberg-Reidling |
| SO 14.04. | 16:30 / 14:30 | SK Tulbing |
| SO 28.04. | 16:30 / 14:30 | USC Fels |
| SO 12.05. | 16:30 / 14:30 | SV St. Andrä-Wördern |
| SO 26.05. | 17:00 / 15:00 | FC Würnitz |
| SA 08.06. | 17:30 / 15:30 | SV Stetteldorf |



FZSV Rußbach - Sektion Tennis

Auszeichnung für erfolgreiche Tennisspieler

Beim Jahresabschluss der Sektion Tennis wurden die aktuellen Vereinsmeister mit den Wanderpreisen ausgezeichnet. **Petra Fangmeyer** (Damen), **Thomas Muhr** (Herren) und **Edwin Muhr** (Senioren) konnten bereits zum 3. Mal die begehrten Trophäen entgegennehmen.

Bei der Hundstrophy gingen Petra Fangmeyer und Christoph Groß als Sieger hervor. Ebenso wurden die Gewinner der einzelnen Gruppen geehrt.

Die Vorbereitungen für die Tennis-saison wurden bereits aufgenommen und wenn alles planmäßig läuft, dann werden die Plätze traditionsgemäß am 1. Mai eröffnet.



v.l.n.r. Thomas Muhr, Petra Fangmeyer, Edwin Muhr, Bernd Bruck, Philipp Häusler

Dorferneuerungsverein Stranzendorf

Im Bereich der Stranzendorfer Ortseinfahrten konnten die Geschwindigkeitsmessgeräte installiert werden. Mit einer fünfzig prozentigen Unterstützung der Gemeinde konnten endlich die lang diskutierte Verkehrs Entschleunigung realisiert werden.

Die Wirkung der Messgeräte wurde von Dorfbevölkerung positiv war genommen und soll die Sicherheit entlang der Bundesstraße, im Bereich der Ortsdurchfahrt, fördern.



Am 02.03.2024 konnten wir unseren all-jährigen Schitag durchführen. Bei tol-lem Wetter und Schneeverhältnissen ist jeder zum Genuss der Schi Welt am Hochkar gekommen.

Mit bester Laune und vor allem ohne Verletzungen konnten wir den Schitag im FF-Haus ausklingen lassen.





Theater- und Kulturverein Rußbach

Der Theater- und Kulturverein Rußbach bedankt sich auf diesem Wege nochmals für Ihren zahlreichen Besuch bei den Aufführungen unseres heurigen Stückes „Tante Hanna aus Havanna“ im VAZ Niederrußbach.

Das gesamte Ensemble hat sich unter der Regie von Martin Elsensohn wiederum bemüht, Ihnen einige angenehme und lustige Stunden zu bereiten.

Ganz besonders bedanken möchten wir uns bei den zahlreichen Helferinnen und Helfern in der Küche, bei der Ausschank, an der Eintrittskassa sowie bei der Licht- und Tontechnik. Ebenso ein herzliches Dankeschön für die zahlreichen und köstlichen Mehlspeispenden! Unsere „Theaterfamilie“ wird immer größer und es ist schön zu wissen, dass es so viele Menschen gibt, die uns jederzeit hilfsbereit zur Seite stehen!

Ein herzliches Dankeschön auch an Frau Hermine Schachenhuber, die für uns das gesamte Fleisch und den Käse für die gefüllten Kornspitz geschnitten hat, sowie an Frau Maria Einzinger aus Hausleiten für den köstlichen Liptauer.

Mit einem Betrag von EUR 2.500,-- unterstützen wir heuer den Sterntalerhof. Der Sterntalerhof in Loipersdorf ist das einzige stationäre Kinderhospiz für Familien mit schwerkranken Kindern in ganz Österreich (www.sterntalerhof.at).

Die nächste Theaterproduktion ist für den März 2025 geplant. Noch wissen wir nicht, welches Stück wir zur Aufführung bringen werden. Nur eines steht bereits fest: Wir werden wiederum versuchen, mit einem lustigen Theaterstück für einige vergnügte Stunden zu sorgen.

Ankündigung:
ABBA – Cover Show – Die Supertrouper
 ABBA Live Show
 am 09.11.2024 im VAZ Niederrußbach
 Genauere Infos folgen!



COVER SHOW
ABBA
 Die Supertrouper
ABBA Live Show!

VAZ NIEDERRUSSBACH
Sa. 09. November 2024

Veranstalter:
 Theater- und Kulturverein Rußbach



Landjugend Spendenübergabe

Beim 2ten Charity Punsch in der Vinothek Kerner stand dieses Mal die Jugend im Vordergrund.

Da in diesem Jahr die Räumlichkeit für die Jugend in Niederrußbach eröffnet werden soll, soll es natürlich auch am Inventar nicht scheitern. Mit dem Reinerlös der Veranstaltung wollte Jugendgemeinderat Kerner Patrick hierzu einen Beitrag leisten. Zusammengekommen sind 2.000€, die Spendenübergabe fand vor dem zukünftigen Jugendheim statt. Vielen Dank!

Einen großen Dank gilt auch den Sponsoren, welche dieses Projekt mit unterstützt haben!



Der Vorstand der Landjugend - v.l.n.r.: GR Patrick Kerner, Philipp Augustin, Ines Augustin, Simon Weindlinger, Livia Elsensohn, Lena Gansberger

Tanzkurse im VAZ Niederrußbach

Aufgrund des großen Erfolges unseres 1.Tanzkurses im VAZ Niederrußbach wurden auch für heuer 2 Tanzkurse angeboten. Seit Anfang Februar bis Ende April finden jeweils ein Tanzkurs für Anfänger sowie ein Kurs für Fortgeschrittene Paare gemeinsam mit der Tanzschule Frank statt. Wir freuen uns, dass dieses tolle Angebot der Gemeinde Rußbach bzw. unseres VAZ Managers Martin Elsensohn insgesamt 32 (!) Paare angenommen haben und mit voller Freude bei der Sache sind. Natürlich steht wiederum der gemeinsame Spaß im Vordergrund.

Besonders freut uns, dass unsere Jugendlichen vom Anfängerkurs 2023 alle Bälle der Gemeinde Rußbach feierlich eröffnet haben. Mit dieser wunderschönen Balleröffnung wurden sämtliche Bälle im VAZ Niederrußbach für alle Veranstalter wesentlich aufgewertet.

Für den Herbst 2024 werden wiederum Tanzkurse für Anfänger sowie für Fortgeschrittene oder eventuell je nach Wunsch Spezialkurse angeboten! Informationen erhalten Sie rechtzeitig!



Gesunde Gemeinde

Nachfolge für Arbeitskreisleitung wird gesucht

**GESUNDES
RUSSBACH**



Im Herbst 2021 gab es einen Aufruf in der Gemeindezeitung sich für die Position als Arbeitskreisleitung für die Gesunde Gemeinde zu bewerben. Da

ich selbst im Gesundheitssektor tätig bin, sprach mich die Ausschreibung an. Nach einem Gespräch mit Michaela Augustin am Gemeindeamt, wollte ich den Versuch wagen.

Es kam bald ein kleiner Arbeitskreis zustande. Aufgrund der damaligen Beschränkungen wegen der Covid-Situation, war es nicht so einfach sich zu treffen. Wir haben dennoch einen Weg gefunden, um uns auszutauschen und Pläne aufzustellen. Der Gesundheitstag,

welcher im Herbst 2022 stattfand, war unser erster großer Beitrag für die Gesunde Gemeinde.

Im Jahr 2023 kamen weitere Mitglieder zum Arbeitskreis hinzu und Projekte wurden in die Tat umgesetzt, wie zum Beispiel Kindersachenflohmkt, Flurreinigung, Brot backen beim Ferienspiel, Vorträge, Yoga, Wurmbox für den Kindergarten. Dieses Jahr gab es bereits einen Vortrag über ätherische Öle und von Natur im Garten - Gärten klimafit machen, ein Kindersachenflohmkt fand statt und ein weiterer Yoga Flow Semesterkurs hat gestartet. Fleißig wird an den noch folgenden Projekten für das erste Halbjahr 2024 gearbeitet. Hier ein kleiner Überblick:

- 06.04. Flurreinigung
- 13.04. Kräuterwanderung
- 28.04. Wandererwachen in Kooperation mit dem FZSV Rußbach

08.06. Workshop Hula Hoop

Ab Mitte diesen Jahres werde ich meine Tätigkeit als Arbeitskreisleitung zurücklegen, da ich nicht genügend Kapazitäten habe, um weiterhin so eine aktive Gesunde Gemeinde zu betreuen. Daher nun mein Aufruf an Interessierte meine Position zu übernehmen. Als Arbeitskreisleitung besteht meine Aufgabe darin, dass der Arbeitskreis aktiv bleibt und die Vorgaben von Tut gut Land NÖ erfüllt werden. Ich bin Bindeglied zwischen unserer Tut gut Regionalbetreuerin, der Gemeinde und den engagierten Mitgliedern der Gesunden Gemeinde Rußbach.

Bei Interesse bitte bei Michaela Augustin am Gemeindeamt melden oder bei mir unter gesundes.niederrussbach@gmail.com.

Vortrag Ätherische Öle

Wie erkenne ich ein gutes ätherisches Öl, wie wirkt es und welche Anwendungsmöglichkeiten gibt es? Das waren die Themen beim Vortrag von Cornelia Hofinger, Dipl. Aromaberaterin und Energetikerin, am 20.2.2024 im vollbesetzten Gemeindesaal Niederrußbach.

Ätherische Öle können pur oder mit einem Trägeröl vermischt verwendet werden und können z.B. als Creme, Waschmittel, Hand-, Fuß- oder Vollbad, als Hustenzuckerl oder im Diffuser für ein besseres Raumklima zum Einsatz kommen. Die Anwendungsmöglichkeiten sind vielfältig, genauso wie die Wirkung der unterschiedlichen Öle.

Öl ist jedoch nicht gleich Öl. Beim Kauf von ätherischen Ölen sollte man unbedingt auf die Qualität achten! Viele Faktoren, u.a. die Ernte der Pflanzen und die Dauer der Dampfdestillation beeinflussen, ob es sich um ein hochwertiges

Öl handelt.

Cornelia weist ausdrücklich darauf hin, dass die Anwendung ätherischer Öle keinen Arzt oder eine Therapie ersetzen! Die Öle können allerdings zusätzliche Unterstützung in vielen Lebenslagen bieten.

Wir bedanken uns bei Cornelia für den sehr informativen Vortrag und bei allen Besucher:innen für ihre Teilnahme!



Wenn Sie mehr über Cornelia und ihre Arbeit mit ätherischen Ölen wissen möchten, wenden Sie sich gerne direkt an sie unter 0699 / 107 826 29 oder cornelia.hofinger@hotmail.com.

Cornelia bietet zudem auch Aroma Anwendungen mit ätherischen Ölen für Erwachsene und Kinder, Körperkerzenanwendungen und Access Bars Anwendungen an.



Natur im Garten Vortrag - Gärten klimafit machen

Ob es an einem heißen Sommertag unter einem Partyzelt, im Hausschatten oder unter einem Baum am kühlsten ist? Diese und viele weitere Fragen wurden am 05.03.2024 am Abend im Gemeindesaal Niederrußbach von Natur im Garten-Regionalbetreuerin, Martina Liehl-Rainer, in einem sehr interessanten Vortrag zum Thema „klimafitter Garten“ beantwortet.

Wer auf den Baum getippt hat, hat übrigens vollkommen Recht! Unser Klima ändert sich, Hitzetage nehmen zu, Regen kommt seltener, dafür in größeren Mengen, es kommt zu mehr Unwettern und Stürmen.

Jede Einzelne und jeder Einzelne kann ihren/seinen Garten darauf vorbereiten und ein Stück dazu beitragen, dass der Klimawandel langsamer voranschreitet: Bäume und Stauden pflanzen (auf die Auswahl achten), Fassaden und Dächer begrünen (Beratung vom Profi!), Versickerung zulassen (keine versiegelten Flächen), Humus selbst herstellen und verwenden und z.B. statt einem „englischen Rasen“, der viel Dünger, Wasser und Pflege benötigt, einen Kräuterrasen sähen, in dem zahlreiche Insekten eine Heimat finden, der kein zusätzliches Wasser benötigt, viel hitzeverträglicher ist und noch dazu hübsch anzusehen ist.

Viele Tipps und zahlreiche Webinare zum Gärtnern gibt es unter www.naturimgarten.at.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Besucher:innen für die Teilnahme und freuen uns auf viele klimafitte Gärten in unserer Gemeinde!



Die Vortragende DI Martina Liehl-Rainer

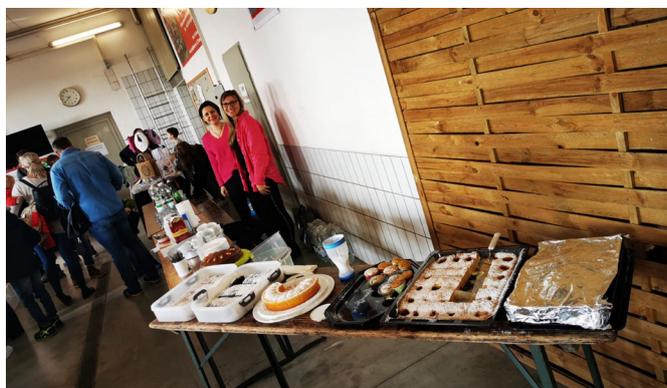
Kindersachenflohmarkt

Am 3. März 2024 haben beim 4. Kinder- und Jugendsachenflohmarkt im Feuerwehrhaus Niederrußbach zahlreiche Sachen den Besitzer gewechselt. Die zur Verfügung gestellten Flohmarkt-Tische waren alle vor Anmeldeschluss gebucht.

Wieder mit dabei waren Mimafelida, Daniela Heindl, und Verzwirnt & Angenäht,

Desiree Breitschopf, mit ihren in liebevoller Handarbeit hergestellten Produkten. Für das leibliche Wohl sorgte das Team der Gesunden Gemeinde.

Herzlichen Dank für den zahlreichen Besuch und ein großes Dankeschön an die freiwillige Feuerwehr für die Unterstützung!



Raffaela Haas und Daniela Ehrentraud



Verzwirnt & Angenäht - Desiree Breitschopf und Ehemann



Mimafelida - Daniela Heindl und ihre Familie

Badesalz mit getrockneten Blüten und ätherischen Ölen

Perfekt als schnelles, selbstgemachtes Geschenk für jeden Anlass

Was du brauchst:

250 g Totes Meer Badesalz
3 EL getrocknete Blüten (zB Lavendel oder Rosen)
2 - 5 Tropfen ätherisches Öl
Schüssel und Löffel
Schraubgläser

Badesalz in eine Schüssel geben, getrocknete Blüten untermengen (vorher klein geschnitten oder in Küchenmaschine zerkleinern), ätherisches Öl dazu, umrühren und in Schraubgläser umfüllen.

Für die Badewanne ca. 2 EL und für ein Fussbad reicht 1 EL.

Wichtig!

Badesalz kommt erst rein kurz bevor man in die Wanne steigt, damit das ätherische Öl sich richtig entfalten kann.

Tipp!

Einfach Blüten vom Garten trocknen und in Schraubgläser füllen. So hat man das ganze Jahr über einen Vorrat und muss keine getrockneten Blüten kaufen.

Jede Mama und jeder Papa liebt es selbstgemachte Geschenke zu bekommen.

Besonders lieb schaut es aus, wenn das Badesalz in Glas-Teströhrchen gefüllt und beschriftet wird.

Rose

körperlich: pflegt die Haut, unterstützt die Selbstheilungskräfte, lindernd

geistig: unterstützt bei Anspannung, stabilisierend, stark beruhigend, öffnet das Herz, fördert Wohlbefinden

Duftnote: intensiver, süßer Blumen-duft, erst verdünnt entfaltet sich nach einiger Zeit das Rosenaroma

Geranium

körperlich: hautregenerierend und -revitalisierend, reinigend

geistig: hilft, negative Erinnerungen zu verarbeiten, kann nervöse Anspannungen lösen, ausgleichend, erhebend, unterstützt Hoffnung

Duftnote: blumig, leicht rosig

Lavendel

körperlich: unterstützt Selbstheilungskräfte, regenerierend & lindernd auf der



aufgetragenen Stelle, reinigend, hautpflegend

geistig: entspannend, mindert Ängste, beruhigt

Duftnote: weicher Blütenduft, nicht zu süßlich, eher mild und leicht krautartig, frisch

Viel Vergnügen beim Ausprobieren!

Bei Fragen bitte jederzeit gerne melden.



Cornelia Hofinger

„Natur im Garten“ lädt zum Igelsonntag

Ein Sonntag im Zeichen des Igels - 2024 ist das „Jahr des Igels“ – die NÖ-Umweltbewegung „Natur im Garten“ setzt unter dem Jahresthema „Artenvielfalt – Tiere im Garten“ deshalb einen besonderen Schwerpunkt auf den stacheligen Frühlingsboten und lädt rund um den 28. April zum Igelsonntag.

Unsere Gemeinde macht mit beim Igelsonntag. Holen Sie sich Ihr kostenloses Samensackerl „Wassersparender Kräuterterrassen“ für Ihr Igelparadies bei der Gemeinde ab und helfen Sie mit, eine Nahrungsquelle für Igel sicher zu stellen.

Bei Fragen zum Igelsonntag, der Aussaat oder anderen gartenrelevanten Fragen steht Ihnen das „Natur im Garten“ Telefon unter +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at zur Verfügung.

Wer den Igel in seinem Garten etwas Gutes tun möchte, verfolgt übrigens am besten eine goldene Regel: Mut zur Wildnis!

Je näher der Garten dem natürlichen Lebensraum des Igels kommt, desto wahrscheinlicher wird auch der Besuch des stacheligen Säugetiers.

Weitere Tipps für einen igelfreundlichen Garten: www.naturimgarten.at/der-igel.



Unser Veranstaltungszentrum (VAZ)

Wir freuen uns über eine sehr gute Auslastung unseres Veranstaltungszentrums im ersten gesamten Jahr ohne Einschränkungen nach der Coronapandemie berichten zu dürfen. Unsere Vereine und Organisationen konnten mit durchwegs großem Erfolg ihre Bälle, Konzerte, Theateraufführungen sowie weitere Veranstaltungen durchführen.

6 Paare feierten ihre Hochzeit und 5 Jubilare ihren runden Geburtstag in unserem Veranstaltungszentrum. Darunter auch der Hausherr, unser Herr Bürgermeister Hermann

Pöschl, und zwar seinen 60. Geburtstag.

Die Fa. Gansberger präsentierte an 5 Abenden im Frühjahr ihr Reiseprogramm 2023 und einige Firmen hielten im VAZ ihre Vorstands- und Aufsichtsratssitzungen ab.

Für die Blutspendeaktionen, Vorträge der Gesunden Gemeinde sowie für das Ferienspiel wurden die Räumlichkeiten natürlich kostenlos zur Verfügung gestellt.

Seit dem Frühjahr 2023 finden auch regelmäßig Yoga-kurse und seit dem Septem-

ber 2023 Tanzkurse im VAZ statt.

5 Weihnachtsfeiern unserer Vereine sowie einer Firma wurden ebenfalls in unseren Räumlichkeiten abgehalten.

Wie man sehen kann, wird unser Veranstaltungszentrum sehr vielseitig genutzt und wir freuen uns, dass es im Jahr 2023 insgesamt an 102 Tagen genutzt wurde. Mittlerweile gibt es bestimmt keine Zweifel mehr, dass diese Investition der Gemeinde Rußbach sehr sinnvoll für die Bürger und Vereine unserer Gemeinde und Umgebung war. Das Wichtigste ist aber,

dass sich unser Veranstaltungszentrum zum Kommunikationszentrum für alle Bürger in unserer Gemeinde entwickelt hat.

Ein herzliches Dankeschön unserem Manger des Veranstaltungszentrums, Martin Elsensohn, der sich mit vollem Herzblut für dieses Projekt eingesetzt hat und sich zur vollsten Zufriedenheit für das Wohl der Veranstalter und der Gäste kümmert.

Wir freuen uns auf weitere schöne Veranstaltungen in unserem schönen Veranstaltungszentrum.



Das Veranstaltungszentrum für jeden Anlass ...



... Hochzeiten....



... Geburtstagsfeiern, mal so....



... diverse Konzerte



... mal so...



... und Weihnachtsfeiern

Verschwundene Berufe in der Gemeinde

Der Ziegelschläger oder Ziegelbrenner

Auch in unserer Gemeinde gab es um 1900 mehrere Ziegelöfen. Diese waren von der Kapazität eher klein, manche dienten hauptsächlich zum Eigenbedarf. Die meisten Ziegelöfen wurden als Nebenerwerb betrieben. In den Matriken wird in Niederrußbach schon um 1834 ein Ziegelschläger Martin Kocizek aus Böhmen erwähnt. Der Ausdruck Ziegelschläger sagt aus, dass der aufbereitete Lehm in die Form (hölzernes Holzkistchen) geschlagen wurde. Die Form entsprach dem Ziegelmaß.

In Niederrußbach gab es einen gemeindeeigenen Ziegelofen am Gelände der heutigen Sportanlage. Heute erinnert die Bezeichnung Ziegelofenweg an die Ziegelproduktion. Der Ziegelofen gehörte der Gemeinde, verschiedene Ziegelformen mit den Ziegelzeichen NR sind erhalten. Es gibt auch Ziegel mit den Zeichen GA. Diese dürften auf Anton Gruber, der den Gemeindeziegelofen übernommen hatte, hindeuten. Der Ziegelofen war bis ungefähr 1945 in Betrieb. Der zweite Ziegelofen befand sich rechts neben der Tiefenthalerstraße nach dem Veranstaltungszentrum und wurde von Georg Baum (Ziegelzeichen GB) betrieben (Bild des Ediktes). Georg



Ziegelzeichen OR und ORB für Oberrußbach

Baum wohnte in Niederrußbach, Horner Straße 5.

Auch in Oberrußbach gab es mehrere Ziegelöfen (Ziegelzeichen OR oder ORB), einen herrschaftlichen Ziegelofen vermutlich im Bereich des heutigen FF Hauses. Hinweise gab es bereits 1813. Vermutlich gab es auch einen Ziegelofen von Johann Gratzl (Prielschlucht), von Johann Bacher (Ziegelzeichen JB) und von Lorenz Haslinger (heute Imkerweg).

In Stranzendorf werden zwei Ziegelöfen erwähnt: einer von Johann Kneisel (oder Gneisel), Gewerberücklegung 1890, ein weiterer von Leopold Huber (Gewerberücklegung 1892). Ziegel mit den Zeichen JW deuten auf Johann Weiss hin. Ob er einen eigenen Ziegelofen hatte oder mit den anderen Brennerein zu-



Nicht identifiziertes Ziegelzeichen I.G. im Ort gefunden; eventuell für Johann Gruber, eine der Schreibweisen für Johann Kocizek?

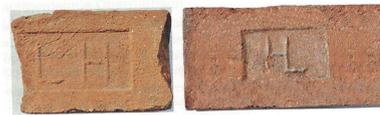


Ziegelzeichen GA, eventuell für Anton Gruber. Hinzuweisen ist, dass es in Unterstockstall (politischer Bezirk Tulln) einen Ziegelhersteller namens Anton Groß mit denselben Initialen gab (2).

sammenarbeitete ist nicht bekannt. Es ist oft schwierig, gefundene Ziegel richtig zuzuordnen, da die Initialen oft gleich sind mit Produkten aus anderen Orten.

Quellen: Ziegelöfen und Lehmabbauten im Bezirk Korneuburg von C. Ferdinand Ramml und eigenes Archiv.

Verfasser: Josef Wolf



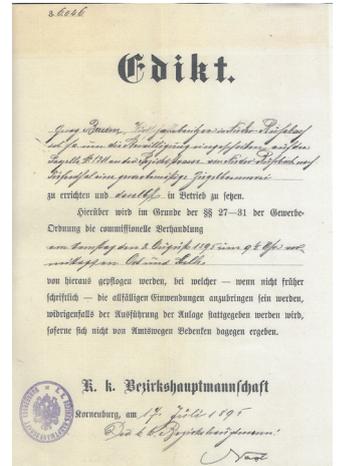
Ziegelzeichen LH und HL, vermutlich für Leopold Huber. In den nahen Orten Niederhollabrunn und Niederfollabrunn gab es mit Leopold Hödl bzw. Leopold Hüfnagl, in Wollmansberg mit einem anderen Leopold Hödl sowie in Oberrußbach mit Lorenz Haslinger weitere Ziegelhersteller mit denselben Initialen.



Ziegelzeichen NR für Niederrußbach



Ziegelzeichen GB für Georg Baum



Veranstaltungskalender (April bis Ende Juni 2024)

| WANN | WAS | WO |
|------------------|---|--|
| 6. April | Flurreinigung | Weinbergarena Niederrußbach |
| 6. und 7. April | Weintour Weinviertel | Niederrußbach |
| 6. April | Familienmesse | Pfarrkirche Niederrußbach |
| 13. April | Wunschkonzert | VAZ Niederrußbach |
| 14. April | Heimspiel FZSV Rußbach - FZSV Tulbing | Weinbergarena Niederrußbach |
| 16. April | Blutspenden | VAZ Niederrußbach |
| 27. April | Firmung | Pfarrkirche Niederrußbach |
| 28. April | Erstkommunion Stranzendorf | Pfarrkirche Stranzendorf |
| 28. April | Wandererwachen | Niederrußbach |
| 28. April | Heimspiel FZSV Rußbach - FZSV Fels | Weinbergarena Niederrußbach |
| 30. April | Maibaum Freiwillige Feuerwehr Niederrußbach Freiwillige Feuerwehr Stranzendorf Musikverein Rußbach | FF Haus Niederrußbach FF Haus Stranzendorf „Altes Musikerheim“ Niederrußbach |
| 1. Mai | Florianifeier und Maibaum FF Oberrußbach | Feuerwehrhaus Oberrußbach |
| 3. Mai | Florianifeier FF Niederrußbach | Pfarrkirche Niederrußbach |
| 5. Mai | Erstkommunion Niederrußbach | Pfarrkirche Niederrußbach |
| 12. Mai | Heimspiel FZSV Rußbach - FZSV Wördern | Weinbergarena Niederrußbach |
| 18. Mai | Sunset Tasting mit Patrick Kerner | Weingut Kerner |
| 19. Mai | Kirtag Tiefental | FF Haus Tiefental |
| 24. bis 26. Mai | Frühlingswiesn | Weinbergarena Niederrußbach |
| 26. Mai | Rustikanten Jugendkonzert | VAZ Niederrußbach |
| 26. April | Heimspiel FZSV Rußbach - FZSV Würnitz | Weinbergarena Niederrußbach |
| 30. Mai | Fronleichnam | Pfarrkirche Niederrußbach |
| 1. Juni | Sunset Tasting mit Patrick Kerner | Weingut Kerner |
| 2. Juni | Fronleichnam | Pfarrkirche Stranzendorf |
| 8. Juni | Heimspiel FZSV Rußbach - FZSV Stetteldorf | Weinbergarena Niederrußbach |
| 15. und 16. Juni | Immer der Musi nach | Altes Musikerheim |
| 22. Juni | Sonnwendfeier | Kellerplatz auf der Leben |
| 28. Juni | Sonnwendfeier | Schottergrube Stranzendorf |

HINWEIS: Änderungen vorbehalten - weitere Veranstaltungstermine finden Sie im Internet unter www.russbach.gv.at oder der Gemeinde App Gem2Go

Liebe Veranstalter/innen!

Wir bewerben Ihre Veranstaltungen in Gemeindezeitung, Homepage und Gem2Go.

Datenbasis für die Gemeindezeitung ist der Veranstaltungskalender auf unserer Gemeindehomepage. Prüfen Sie ob dort Ihre Veranstaltung richtig wiedergegeben wird (Veranstaltungsname, Veranstaltungsort, Datum und Uhrzeit), denn ein Veranstaltungskalender ist nur gut, wenn er laufend gewartet wird.

Personalia



Bei der Gemeindegratulation zum 80. Geburtstag von Maria Pfeiffer mit Gatte Franz Pfeiffer und Bürgermeister Hermann Pöschl Foto: privat

Herzlich willkommen:



GABRIEL GERHARD WALDEMAR Todes | Niederrußbach

In stillem Gedenken:



Maria KOSTNER | Oberrußbach
Leopold MEYER | Niederrußbach
Franz MANTLER | Niederrußbach
Elisabeth JORDE | Stranzendorf
Josefa POSCH | Niederrußbach

Pensionierung Vogl Josef



An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön für viele kompetente Jahre als Mitarbeiter und Leiter des Bauhofes der Gemeinde Rußbach.

Zum neuen Leiter des Bauhofes wurde Michael Haselberger bestellt. Michael Haselberger ist seit 10 Jahren Mitarbeiter im Bauhof der Gemeinde Rußbach und

wird seine Erfahrungen nun als Leiter weiterhin einbringen. Alles Gute für die neue Aufgabe!

Mit 29. Februar 2024 verabschiedete sich Josef Vogl in den wohlverdienten Ruhestand. 32 Jahre im Dienst der Gemeinde Rußbach prägten seinen beruflichen Weg. Josef Vogl hat sein großes fachliches Wissen immer wieder in seine Aufgaben für die Gemeinde Rußbach eingebracht.



Josef Vogl mit seinen Kollegen Walter Anzenberger und Michael Haselberger sowie Bürgermeister Hermann Pöschl

NÖ Frühjahrsputz 2024

Im Jahr 2024 starten wir erneut die landesweite Umweltaktion - den NÖ Frühjahrsputz. Dabei steht die Reinigung der Natur durch das Beseitigen von achtlos weggeworfenen Abfällen im Fokus.

Ein Blick auf das Jahr 2023 zeigt, welchen nachhaltigen Beitrag gemeinsame Anstrengungen erreichen können: 68.050 NiederösterreicherInnen sammelten bei 864 Terminen insgesamt 250.389 Kilogramm Abfall - ein beeindruckender Einsatz zum Schutz von Natur und Umwelt.

Die positiven Auswirkungen dieser jahrelangen gemeinsamen Bemühungen sind in NÖ deutlich spürbar. Bedauerlicherweise kommt es weiterhin vor, dass Abfall illegal in der Natur, insbesondere in Wäldern und Wiesen abgelagert wird.

lagert wird.

Unter den Funden befinden sich neben Verpackungsabfällen auch Hochdruckreiniger, Badewannen, Kühltruhen, Matratzen, Ölfässer und Griller. Die Ergebnisse der letzten Frühjahrsreinigungskampagnen verdeutlichen, dass noch erheblicher Handlungsbedarf besteht.

Aus diesem Grund wün-

schen wir uns auch für 2024 wieder zahlreiche Freiwillige bei unserer Aktion. Der Abfallverband Korneuburg unterstützt wieder mit Hilfsmitteln wie Sammelsäcken, Handschuhen und Warnwesten bzw. Müllgreifern. Gemeinsam setzen wir ein klares Zeichen für den Schutz unserer Umwelt.

Trotz der Erfolge ist das lang-

fristige Ziel, den Frühjahrsputz eines Tages nicht mehr zu benötigen. Achtlos geworfener Abfall schadet nicht nur unserer Umwelt und uns selbst, sondern verschwendet auch wertvolle Ressourcen. Nur durch korrekte Abfalltrennung können wir möglichst viele Wertstoffe im Recyclingkreislauf halten und so zum Schutz unserer Umwelt beitragen.



Weinviertel-Fest in Wien: 15. bis 17. Mai

Bei freiem Eintritt werden drei Tage voller Genuss, Erlebnis und Unterhaltung geboten!

Die genussvolle Gelassenheit des Weinviertels kommt in die Bundeshauptstadt Wien! Von 15. bis 17. Mai präsentiert sich Österreichs größtes Weinbaugebiet jeweils von 10.00 bis 19.30 Uhr Am Hof im 1. Bezirk.

Erleben Sie die vielfältigen Angebote des Weinviertels! Genuss, Erlebnis & Unterhaltung. An allen drei Tagen werden kulinarische

Schmankerl, regionale Produkte und köstliche Weine geboten. Direktvermarkter, Winzer, Ausflugsziele und Gastronomiebetriebe präsentieren das vielfältige Angebot des Weinviertels. Zusätzlich lädt ein buntes Bühnenprogramm zu Information, Kultur und Unterhaltung. Hier jagt ein Highlight das nächste: Blasmusik, Volkstanzgruppen der Regionen und vieles mehr werden die Bühne rocken.

Auf ins Hüttendorf!

Rund 30 Hütten bilden drei Tage lang ein Weinviertel-Dorf.

Schätze wie erntefrischer Spargel, Bier aus der Region, fruchtiger Himbeersturm und natürlich verschiedenste Weine wie der berühmte pfeffrige Grüne Veltliner Weinviertel DAC,

aber auch Frizzante und mehr können vor Ort genossen werden. Lassen Sie sich verwöhnen!

Details: www.weinviertel.at/fest





GESUNDES
RUSSBACH |



EINLADUNG

zur

FLURREINIGUNG

>> unserer Umwelt zuliebe <<

Wann: Samstag, 6. April 2024

Zeit: 8 - 10 Uhr

Treffpunkt: Sportplatz Niederrußbach

Warnwesten, Arbeitshandschuhe und Müllsäcke werden von der Gemeinde Rußbach zur Verfügung gestellt.

Im Anschluss gibt es für alle freiwilligen Helfer:innen eine Jause.

Wir freuen uns auf zahlreiche Unterstützung

